Die Macht der Stimmungen

Angst, Vertrauen, Freude, Wut – Stimmungen entscheiden darüber, wie Menschen die Welt wahrnehmen. Einzelne Ereignisse können Einfluss auf die Befindlichkeiten ganzer Gesellschaften haben: Etwa der Mauerfall 1989 oder die Fußball-WM 2006, die das Land in eine positive Stimmung versetzten. Terroranschläge wie in Paris oder Nizza lösen eine Welle der Solidarität aus, verbreiten zugleich aber auch Angst, die anscheinend zum heute bestimmenden Grundgefühl geworden ist.

Die Politik gerät mitten in diesen Strudel: »Stimmungen machen Politik; in der Politik sind Stimmungen Fakten.« Solchen Aussagen begegnen wir in letzter Zeit häufiger. Sie suchen nach Erklärungen für Entwicklungen, die uns oft sprachlos machen, wie etwa für das auf eigenwillige Art zwischen Skurrilität, bedrückender Billigunterhaltung und nacktem Machtwillen oszillierende Phänomen Donald Trump, ausgerechnet im einstigen Musterland der Demokratie USA.

Sind auch die jüngsten Wahlergebnisse in unserem Land mit den zweistelligen Erfolgen für die »Stimmungspartei« AfD Teil dieser Entwicklung? Sind gute Argumente, das Lebenselement der Demokratie, dabei, ihre zwanglose Macht zu verlieren, nachdem sie schon lange im Schatten aller möglichen politischen und medialen Inszenierungskünste darbten? Leben wir im Zeitalter der »post-faktischen« oder – schlimmer noch – »post-truth«-Politik? Welche Rolle spielen Stimmungen in der Politik überhaupt und was ist heute neu daran? Was sagen Begriffe wie »Wutbürger«, »Shitstorm« oder »Lügenpresse« über die aktuelle Lage aus? Diese und weitere aktuelle Fragen wollen wir auf der Veranstaltung der Zeitschrift *Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte* mit Expert_innen und einem interessierten Publikum zur Diskussion stellen.

Programm

19.00 Uhr	**Begrüßung**	**Kurt Beck** Ministerpräsident a.D.
19.10 Uhr	**Diskussion**	**Mo Asumang** Filmproduzentin und Autorin
		Beate Küpper Hochschule Niederrhein
		Ulrich Schnabel DIE ZEIT
		Klaus Staeck Grafiker, Verleger und Jurist
		Moderation: **Thomas Meyer** Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte
21.00 Uhr	**Ausklang**	

Veranstaltungsort:
Umweltforum Auferstehungskirche
Pufendorfstr. 11, 10249 Berlin

Veranstalter:
Neue Gesellschaft / Frankfurter Hefte

Organisation / Anmeldung:
Dirk Kohn
Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastr. 17, 10785 Berlin
Tel.: 030 26935 7151, Fax: 030 26935 9238
ng-fh@fes.de

Wir bitten um Anmeldung bis zum **14. November 2016**.
Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

triloks - istockphoto/Noé

U-Bahn: U 5 bis Strausberger Platz, 3 Min. Fußweg
Tram: M 5, M 6 und M 8 bis Platz der Vereinten Nationen, 3 Min. Fußweg
Bus: 142 ab Hauptbahnhof oder Ostbahnhof bis Friedrichsberger Straße, 2 Min. Fußweg

Veranstaltung: **„Die Macht der Stimmungen“**
16. November 2016, 19 Uhr
Umweltforum Auferstehungskirche, Pufendorfstr. 11, 10249 Berlin

☐ Ich nehme teil ☐ Ich melde zusätzlich folgende Person an

Name

Adresse

Telefon-Nr. E-Mail

Anmeldung per Fax-Nr. 030 26935-9238

Formular als E-Mail senden
an ng-fh@fes.de